

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Motion von Jürg Wiedemann, Grüne: Konzept und Ausbildung der Fremdsprachen (Französisch und Englisch) an der Primarschule**

**Autor/in:** [Jürg Wiedemann](#), Grüne

**Mitunterzeichnet von:** Elsbeth Schmied, B Fünfschilling, P. Wenger, J. Simonet

**Eingereicht am:** 25. September 2008

**Nr.:** 2008-234

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Gemäss "*Grundlagen zur Konzeption des Deutschschweizer Lehrplans*", verabschiedet von der Steuergruppe "*Projekt Deutschschweizer Lehrplan*" am 19. Mai 2008, soll - unverständlicherweise - die Lektionenzahl der ersten Fremdsprache (Französisch) an den Sekundarschulen um 62.5% reduziert werden. Neu sollen die Sekundarschüler/innen wöchentlich nur noch zwei Lektionen Französisch besuchen. Gleichzeitig wird der Unterricht an den Primarschulen von heute insgesamt vier Jahresstunden auf elf fast verdreifacht. Auch die zweite Fremdsprache (Englisch) erhält an der Primarschule mit sechs Jahresstunden eine starke Gewichtung.

Es ist unbestritten, dass die Fremdsprachenausbildung der Primarlehrkräfte, so wie sie heute erfolgt, bei Weitem nicht mehr genügt. Um einen fachlich qualitativ guten Unterricht erteilen zu können, ist in den Fremdsprachen ein Fachabschluss mit der Qualifikation C1 gemäss europäischem Sprachenportfolio erforderlich. Offensichtlich ist es höchst zweifelhaft, dass bis zum geplanten Beginn des neuen Sprachenkonzeptes im Schuljahr 2011/2012 auch nur annähernd genügend Primar- und Fremdsprachenlehrkräfte mit der notwendigen Qualifikation C1 zur Verfügung stehen. Bis heute gibt es weder ein konkretes, abgeschlossenes Konzept, wie die neue Ausbildung an der Universität und der Fachhochschule Nordwestschweiz aussehen soll, noch sind die finanziellen Mittel beziffert.

Die Einführung des neuen Sprachenkonzeptes an den Primarschulen muss seriös vorbereitet werden und soll erst dann erfolgen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Ausbildungskonzept der Primarlehrkräfte betreffend den Fremdsprachen (Französisch und Englisch) ist erstellt und die finanziellen Mittel sind beziffert.
- Die erforderliche Anzahl Lehrkräfte, die an der Primarschule gemäss dem neuen Fremdsprachenkonzept unterrichten sollen, sind ausgebildet und verfügen in Französisch und Englisch über die Ausbildungsqualifikation C1 des Europäischen Sprachenportfolios.

Wir bitten den Regierungsrat, unter Berücksichtigung der genannten Forderungen, eine detaillierte Vorlage zum Ausbildungskonzept der Primarlehrpersonen betreffend Fremdsprachen mit den dahingehenden Änderungen vorzubereiten und dem Landrat zu unterbreiten.